

kommensskala aller Berufszweige. Ihr durchschnittliches Jahreseinkommen betrug 920.000 NT\$, ihnen folgten die Rechtsanwälte mit 822.000 NT\$, die Ärzte mit 714.000 NT\$, die Architekten mit 607.000 NT\$, die Abgeordneten mit 577.000 NT\$, die Unternehmer mit 519.000 NT\$, die Firmenmanager mit 500.000 NT\$, die Lehrer mit 344.000 NT\$, die Angestellten von öffentlichen Unternehmen mit 327.000 NT\$, die Beamten mit 325.000 NT\$, die Angestellten von privaten Unternehmen mit 265.000 NT\$, die Arbeiter mit 200.000 NT\$, die selbständigen Unternehmer mit 189.000 NT\$ und die Bauern und Fischer mit 143.000 NT\$ (ZYRB, 14.7.87). -ni-

## Hongkong und Macau

\*(49)

### Aktuelle Statistiken von Hongkong

#### Außenhandel

Im ersten Halbjahr d.J. betrug der Gesamtwert der Exporte Hongkongs 165.928 Mio.HK\$ (7,80 HK\$ = 1 US\$), 31,2% höher als im Vergleichszeitraum des vorigen Jahres; davon entfielen 85.795 Mio.HK\$ auf einheimische Produkte und 80.133 Mio.HK\$ auf Transithandelswaren. Der Gesamtwert der Importe stieg aber im gleichen Zeitraum mit 172.155 Mio.HK\$ noch schneller um 39,6%. Daher erhöhte sich das Handelsdefizit von 4.928 Mio.HK\$ auf 6.227 Mio.HK\$ (DGB, 27.7.87).

#### Kapitalzustrom

Nach Schätzung von Zhao Chengan (Chao Shing On), Präsident und Generalmanager der Po Sang Bank, hat Hongkong in der letzten Periode von über zwei Jahren direkte ausländische Investitionen im Gesamtwert von mehr als 20 Mrd.HK\$ (2,56 Mrd.US\$) aufgenommen. Seit 1985 haben ausländische Investoren allein in Immobilien 9,7 Mrd.HK\$ (1,24 Mrd.HK\$) angelegt, davon entfielen 4,16 Mrd.HK\$ auf Australien, 3,39 Mrd.HK\$ auf Südostasien und 1,77 Mrd.HK\$ auf Japan. Rund 60% der in den letzten zwei Jahren auf dem Börsenmarkt eingesetzten

Investitions- bzw. Spekulationsgelder stammen nach Zhaos Analyse aus dem Ausland, hauptsächlich aus Südostasien, Australien, Europa und Amerika. Insgesamt haben die Australier in dem genannten Zeitraum mit 6,7 Mrd.HK\$ (858,9 Mio.US\$) am meisten in Hongkong investiert. Ihnen folgten die Japaner mit 4,56 Mrd.HK\$ (584 Mio.US\$). In der Herstellungsindustrie haben die Japaner nun einen Anteil von 21,7% an den gesamten ausländischen Investitionen und damit hinter den USA den 2.Platz (DGB, 2.7.87; TKB, 2.7.87).

Laut einer Schätzung der *Da Gong Bao* vom 19.7.87 ist innerhalb der dritten Juliwoche ein Kapitalvolumen von rd. 2 Mrd.HK\$ nach Hongkong eingeflossen. In den letzten Jahren, laut einer anderen Schätzung derselben Zeitung (14.7.87), haben Unternehmen der VR China offiziell und inoffiziell rd. 20 Mrd.HK\$ in Immobilien in Hongkong angelegt, dabei handelt es sich zum großen Teil um neue Investitionen in den letzten zwei oder drei Jahren.

#### Zunahme von neuen Unternehmen

Im ersten Halbjahr d.J. wurden 11.974 neue Firmen registriert, 61,5% mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres; unter ihnen sind 11.860 einheimische und 114 ausländische Firmen (TKB, 30.7.87).

#### Preise

Die Inflation lag Mitte Juli bei 6%, weit höher als im letzten Jahr mit 3,7% (DGB, 14.7.87). Im Vergleich zum Januar d.J. sind die durchschnittlichen Kaufpreise von Luxushäusern um 30% und die Mieten um 18-20% gestiegen (DGB, 7.7.87). Auf der Preisskala der Lebenshaltungskosten für ausländische leitende Geschäftsführer in den teuersten asiatischen Städten steht Hongkong hinter Tokyo, Osaka, Taipei, Singapur, Port Moresby, Kuala Lumpur und vor Seoul (TKB, 30.7.87).

#### Größter Offshore-Finanzmarkt in Asien und 4.Zentrum der Druckindustrie in der Welt

Im März d.J. erreichten Hongkongs Offshore-Finanztätigkeiten einschließlich Depositen und Kredite ein Volumen von 239,8 Mrd.US\$. Damit wurde der 1.Platz bei diesem Geschäft in Asien gegenüber Singapur mit 211,8 Mrd.US\$ und Japan mit 134,1 Mrd.US\$ weiter behauptet (TKB, 9.7.87).

1976 stand Hongkongs Druckindustrie mit 3.375 Betrieben (+130% gegenüber 1975) und 32.000 Beschäftigten (+66%) an 2.Stelle in Asien und 4.Stelle in der Welt. Der Umsatz lag bei 9.400 Mio.HK\$ (1.205 Mio.US\$) und ihr Exportwert, der in der letzten Dekade im Durchschnitt jährlich um 43% stieg, betrug im letzten Jahr 1.780 Mio.HK\$ (228 Mio.US\$) (TKB, 16.7.87) -ni-

\*(50)

#### Eine Kette von Bombenanschlägen und Brandstiftungen im Stadtzentrum von Hongkong

Nachdem zwei Bomben hintereinander am 9. und 20.Juni im Büro der Polizeigruppe für Schwerverkriminalität und in einem Einkaufszentrum in Kowloon explodiert und einen Wächter des Einkaufszentrums verletzt hatten, ereigneten sich im Juli wieder zahlreiche Terroranschläge im Stadtzentrum. Bei der Explosion einer Zeitbombe am 8.Juli in einem anderen Einkaufszentrum ebenfalls in Kowloon wurden 14 Menschen verletzt. Am 11.Juli wurde eine Kunststoff-Fabrik in Aberdeen durch ein Feuer zerstört; die Polizei vermutet Brandstiftung. Am 15.Juli ereignete sich am Tor des Bürogebäudes der amtlichen chinesischen Niederlassung der Presseagentur *Xinhua* eine Brandstiftung; ein verdächtiger Täter wurde von Fußgängern und Polizisten gemeinsam gefaßt. Noch am gleichen Tag explodierte erneut eine Zeitbombe im Regierungsgebäude. Am Tatort wurde ein Metallschild mit den Initialien "HKTA" (Abkürzung für die Hongkonger Terrorvereinigung) gefunden. Es wird vermutet, daß alle Bomben von einer Organisation gelegt worden sind und daß politische Motivation hinter den zahlreichen Terroranschlägen stehen könnte (DGB, 10. und 21.6.87, 10.-17.7.87). -ni-